

7. Sitzung des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes „Breitbandinitiative Landkreis Vechta“

598/2023

vom

16.05.2023



TAGESORDNUNG

TOP	INHALT	BEZUG
Ö 1	Eröffnung der Sitzung	
Ö 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit	
Ö 3	Feststellung der Tagesordnung	
Ö 4	Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung des Betriebsausschusses am 14.03.2023	
Ö 5	Mitteilungen des Landrats	
Ö 6	Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (580/2023)	■ 580/2023
Ö 7	Aktueller Planungs- und Ausführungsstand zum geförderten Breitbandausbau (581/2023)	■ 581/2023

TOP 6 (598/2023)

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau
(Mitteilungsvorlage 580/2023)



Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

- Wie gewohnt trägt das Planungsbüro BIB Tech zur Vermeidung von Wiederholungen unter TOP 7 ausführlich zum derzeitigen Ausbau- und Planungsstand der einzelnen Baulose und zum Gesamtprojekt vor.

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

Nachverdichtung der Ausbauggebiete 1 und 2:

- Definition: Nachträgliche Hausanschlüsse sind nur möglich an Adressen im ausgebauten Projektgebiet entlang der Trasse (Homes Passed).
- Vertragsergänzung „Nachverdichtung hinsichtlich der Netzerweiterung mittels nachträglicher Hausanschlüsse“ der Vodafone liegt vor. Sehr unflexibel und rechtlich eingehend vom LK zu prüfen.
- Vertragsergänzung ist beschränkt auf Adressen gemäß dem Betreibervertrag VF / LK Vechta.

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

Nachverdichtung der Ausbaugelände 1 und 2:

- Die Pauschale für einen nachträglichen Hausanschluss beträgt über 3T€ zuzüglich der jeweils geltenden Umsatzsteuer. Dieser Pauschalbetrag gilt für jeden Hausanschluss.
- Definition Hausanschluss lt. abzuschließender Grundstückseigentümergeklärung:
„Herstellen eines Glasfaserhausanschlusses in einem Neubaugebiet oder im Rahmen der Nachverdichtung innerhalb der bebauten Ortslage“.
- In vielen Fällen (Projektbereich = Aussenbereich) werden noch Mehrkosten dazukommen.

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

Nachverdichtung der Ausbaugelände 1 und 2:

- Erfahrungen mit VF haben gezeigt, dass das Unternehmen mitunter unflexibel agiert hinsichtlich „Ausnahmen von der Regel“. In Eigenregie ist LK möglicherweise flexibler.
- Auf unverbindliche Anfragen nennen unsere Tiefbauer wesentlich geringere Ausbaurkosten je Hausanschluss (bis ca. 1/2 der Pauschale von VF).
- Empfehlung Eigenbetrieb: Weiteres Vorgehen mit VF nicht zu favorisieren. Nachverdichtung in kompletter Eigenregie wird zügig weiter verfolgt.

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

Nachverdichtung der Ausbauggebiete 1 und 2:

- Es kann aus Sicht des Eigenbetriebes frühestens in der kommenden Sitzung des Betriebsausschusses über einen eventuellen Zuschuss des LK an die Kunden der Nachverdichtung beschlossen werden, denn VF muss über das weitere Vorgehen des LK Vechta informiert werden und dies bewerten.
- Auch bei Nachverdichtung durch LK in Eigenregie müssen alle Daten/Adressen in die VF-Systeme und es muss eine Pachtzahlung mit VF vertraglich vereinbart werden.

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

Verzögerungen bei den Bauzeitenenden:

Baulos	Baubeginn lt. Ausschreibung	Bauende lt. Ausschreibung	Auftragserteilung	tatsächlicher Baustart	neu vereinbartes Bauzeitenende / Vorschlag EB
Baulos 1 und 2	03.06.2020	31.12.2022	09.07.2020	14.09.2020	
Baulos 3:	01.10.2020	03.05.2022	28.09.2020	22.02.2021	
Baulos 4:	15.10.2020	09.03.2022	11.12.2020	06.04.2021	
Baulos 5:	01.11.2021	31.03.2023	18.10.2021	04.02.2022	30.09.2023
Baulos 6:	03.01.2022	30.06.2023	21.12.2021	14.02.2022	30.09.2023
Baulos 7	28.02.2022	31.08.2023	11.02.2022	09.05.2022	31.12.2023
Baulos 8	28.03.2022	30.06.2023	11.02.2022	18.10.2022	??
Baulos 9:	11.04.2022	30.06.2023	04.04.2022	14.07.2022	31.12.2023
Baulos 10:	26.05.2022	28.02.2023	08.06.2022	22.08.2022	31.08.2023

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

Ausbaukosten:

- Investitionen bisher bei 37,1 Mio. € (abgerechnet zum 30.04.2023).
- Gegenüberstellung zum Fertigstellungsgrad erfolgt durch Dr. Schöne in TOP 7.
- Nachträge werden laufend durch die Baufirmen geltend gemacht und sind zu prüfen. Diskussionen mit den Baufirmen sind laufend zu führen.

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

Förderanträge:

- Konkretisierungsanträge der vorläufigen Fördermittelanträge für Ausbau 1 und 2 liegen seit Dezember 2022 bei der atene KOM zur Prüfung vor.
- Zwischenergebnis: Es werden (planerische) Unterlagen nachgefordert, diese werden aktuell von BIB Tech vorbereitet. Aktuell ist keine Gefährdung der Mittelbewilligung zu erkennen.
- Atene KOM ist nicht bereit, ein Datum des Prüfungsabschlusses nach Einreichung der Nachforderungen oder des Abschlusses der juristischen Prüfung (läuft aktuell noch) zu nennen.

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

Förderanträge:

- Auf mündliche Nachfrage teilt atene KOM mit, dass die beantragte Erhöhung der Fördermittel im Ausbau 1 (bisher ist nur die ehemalige Maximalförderung von 15 Mio. € bewilligt) aus heutiger Sicht nicht in Frage stehe.
- Derzeit läuft auch ein Mittelabruf beim Land über die NBank, auch dort wird ein Nachtrag eingereicht und der Eigenbetrieb rechnet mit einer zügigen Auszahlung der bewilligten Fördermittel.
- Verlängerungsanträge für die vorläufig bewilligten Förderungen wegen Bauzeitenverlängerung wurden bei Bund und Land gestellt.

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

Stand Baulos 8:

- Bauunternehmen hat im April 2022 den Auftrag für den Netzausbau erhalten, erst im Oktober 2022 wurde mit den Arbeiten begonnen. Nachunternehmer (NUN) hat zügig von Büschel nach Hausstette gearbeitet. 2023 hat NUN die Arbeit nicht wieder aufgenommen, da es Unstimmigkeiten mit dem AN gab. Dann wieder ca. 2 Monate bis ein neuer NUN gefunden wurde, hat Ende Februar 2023 die Arbeit aufgenommen. Nur wenig Personaleinsatz (max. 8 Personen), viele Mängel. Anfang Mai wurden die Arbeiten eingestellt.

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

Stand Baulos 8:

- Bislang 28,7 km Tiefbau von insgesamt 181 km durchgeführt. Hausanschlüsse wurden noch nicht hergestellt.
- AN verhält sich nach unserer Ansicht nicht vertragskonform. Es werden die nächsten rechtlichen Schritte vorbereitet. Voraussichtlich neue EU-Ausschreibung erforderlich.
- Besprechung mit AN, dann Mail AN an LK: AN wünscht Rückgabe der Bauparzellen südlich des Fladderkanals „*ohne finanzielle Forderungen gegen den AN*“. Nicht akzeptabel. AN erwartet „*sobald die Bürgschaft vorliegt sofortige Bezahlung der offenen Rechnungen*“. Bis heute liegt keine Vertragserfüllungsbürgschaft vor.

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

Stand Baulos 8:

- Bei einer neuen EU-Ausschreibung müssen fertige Tiefbaustrecken vom Planer eingearbeitet werden. Neuer AN muss mit Mehrrohrverbänden (MRV) arbeiten, die er nicht verlegt hat. Das wird ausschreibungstechnisch und baulich eine Herausforderung. Deshalb ist die zeitliche Verzögerung noch nicht absehbar.
- Eventuell auch Auswirkungen auf Fertigstellung Baulos 5?

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

„Graue-Flecken-Förderung“ (3. Ausbaustufe):

- Vorschlag Eigenbetrieb: Keine Weiterverfolgung eines „Masterplanes“, da dieser sehr schnell veraltet sein wird (u.a. durch den Fortschritt im eigenwirtschaftlicher Ausbau).
- Im Rahmen einer von atene KOM geförderten Beratungsleistung (Förderkonformität wird von EB geprüft) erfolgt die komplette Adressprüfung des 3. Ausbaubereiches hinsichtlich eines förderkonformen „Graue-Flecken-Ausbaus“ sowie benachbarter „schwarzer Flecken“, die nach Vorgaben von atene KOM ebenfalls berücksichtigt werden müssen.
- Ergebnis: Adressgenaue Festlegung des Ausbaubereiches.

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

Angekündigtes Nachtragsangebot BIB Tech:

- Für Ausbau 1 und 2.
- Betreffend im wesentlichen Mehrkosten in Folge der (Bauzeit-)Verlängerung des Projektes, Adressprüfungen und Mehrmengen gegenüber Planerausschreibung (Trassenlängen einschl. Hausanschlüssen).
- Zusätzliche Leistungen der Bauoberleitung und der Bauüberwachung für den Zeitraum der Bauzeitverlängerung von 12 Monaten (01.07.23 bis 30.06.24 - Ausbau 1) und zusätzliche Leistungen der Bauoberleitung und der Bauüberwachung für den Zeitraum der Bauzeitverlängerung von 18 Monaten (01.07.23 bis 31.12.24 - Ausbau 2).

Bericht der Betriebsleitung zum geförderten Breitbandausbau (598/2023)

Angekündigtes Nachtragsangebot BIB Tech:

- Insofern BIB Tech eine Bauzeitverlängerung des Projektes selbst zu verantworten hat, z. B. durch nicht rechtzeitig erstellte Planungsunterlagen und erforderliche Umplanungen, wird der Personaleinsatz vom 01.11.22 bis 30.06.23 für Vechta 1 durch die BIB TECH auf eigene Kosten erbracht.
- Bei der Berechnung der Personalkosten werden Stundensätze aus 2020 angesetzt.
- Vorlage im Kreisausschuss geplant.